

Löwenstark Digital Group GmbH Petzvalstr. 38 38104 Braunschweig Tel.: 0531 21360 5500 Fax: 0531 21360 5795 kontakt@loewenstark.com

7 kosteniose Alternativen zum Google Keyword-Planer

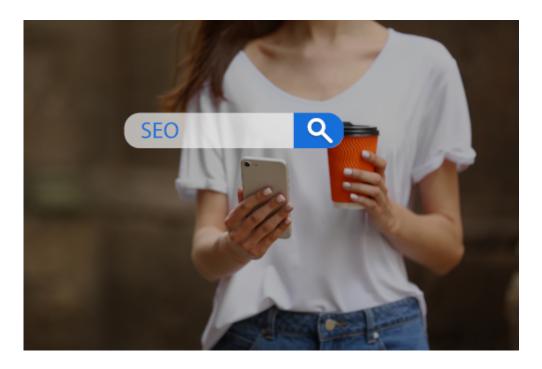
Stand: 07.08.2024

Keywords sind als Grundlage für die Optimierung von Websites und für eine bessere Sichtbarkeit in Suchmaschinen ein wesentlicher Bestandteil der Keyword-Recherche. Die Wahl der richtigen Keywords ermöglicht es den Unternehmen, gezielt nach den Begriffen zu suchen, die von den potenziellen Kundinnen und Kunden gesucht werden. Ein nützliches Tool ist in diesem Zusammenhang der Google Keyword Planner. Er bietet eine umfangreiche Datenbank mit Keywords. Darüber hinaus enthält er Informationen zum Suchvolumen, zur Konkurrenz und zu den vorgeschlagenen Geboten für Anzeigen. Mithilfe dieses Tools können Marketingexperten effektive Keyword-Strategien zur Optimierung ihrer Online-Präsenz entwickeln.

Einschränkungen und Probleme mit dem Google-Keyword-Planer



Löwenstark Digital Group GmbH Petzvalstr. 38 38104 Braunschweig Tel.: 0531 21360 5500 Fax: 0531 21360 5795 kontakt@loewenstark.com



Der Google Keyword Planer ist ein beliebtes Tool für die Keyword-Recherche, aber er hat einige Probleme und Einschränkungen, die man im Hinterkopf behalten sollte. Eines der Hauptprobleme ist, dass ein aktives Google Ads-Konto erforderlich ist, um auf den Keyword Planer zugreifen zu können. Dies kann für Nutzerinnen und Nutzer, die nicht an der Schaltung bezahlter Anzeigen interessiert sind, frustrierend sein. Ein weiteres Problem ist, dass die Daten des Keyword Planers teilweise ungenau oder eingeschränkt sind. Das Suchvolumen wird oft nur in Form von Bereichen oder Durchschnittswerten angezeigt, was für die Genauigkeit der Prognosen von Nachteil sein kann. Auch die Vollständigkeit der Daten ist eingeschränkt, da nicht immer alle relevanten Keywords angezeigt werden. Die Suche nach Alternativen zum Google Keyword Planner ist aus diesen Gründen sinnvoll. Es gibt eine Reihe anderer Tools auf dem Markt, die ähnliche Funktionen bieten und unter Umständen in der Lage sind, genauere Daten zu liefern. Sie können Ihre Keyword-Recherche verbessern und eine umfassendere Datenbasis für Ihre SEO-Strategie erhalten, wenn Sie diese alternativen Tools verwenden. Es lohnt sich also, verschiedene Optionen auszuprobieren, um das Tool zu finden, das Ihren Bedürfnissen am besten entspricht.

Vorstellung der 7 kostenlosen Alternativen zum Google Keyword-Planer mit ihren Vorund Nachteilen

Keyword-Tools sind wichtige Hilfsmittel, um die richtigen Keywords für eine erfolgreiche <u>Suchmaschinenoptimierung</u> zu finden. Im Folgenden werden einige der beliebtesten Keyword Tools mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen vorgestellt.

Das **Keyword Tool** bietet aus verschiedenen Quellen wie Google, YouTube, Bing, Amazon und anderen eine große Auswahl an Keyword-Ideen. Außerdem lassen sich Keywords filtern und erweiterte Keyword-Analysen durchführen. In der kostenlosen Version sind jedoch einige Funktionen eingeschränkt und das Suchvolumen kann manchmal ungenau sein.

Ubersuggest zeigt nicht nur Keyword-Ideen an, sondern liefert auch Informationen wie Suchvolumen,



Löwenstark Digital Group GmbH Petzvalstr. 38 38104 Braunschweig Tel.: 0531 21360 5500 Fax: 0531 21360 5795 kontakt@loewenstark.com

Schwierigkeitsgrad und Kosten pro Klick. Außerdem bietet es Informationen über die Konkurrenz und Vorschläge für verwandte Keywords. Die kostenlose Version hat jedoch einen eingeschränkten Funktionsumfang und nicht alle Daten sind in der Anzeige enthalten. Darüber hinaus können die Angaben zum Suchvolumen manchmal ungenau sein.

AnswerThePublic bietet eine einzigartige Perspektive für die Erstellung von Inhalten, da es Keyword-Ideen auf der Grundlage von Nutzerfragen generiert. Ein Nachteil ist, dass die kostenlose Version nur eine begrenzte Anzahl von Suchanfragen pro Tag zulässt. Möglicherweise werden nicht alle relevanten Keyword-Ideen abgedeckt.

Der **Keyword Finder** bietet umfangreiche Filteroptionen für die Keyword-Recherche. Außerdem werden Informationen wie Suchvolumen und Konkurrenz angezeigt. Die kostenlose Version verfügt jedoch nur über einen eingeschränkten Funktionsumfang und die Angaben zum Suchvolumen können ungenau sein.

Keyword.io generiert Keyword-Vorschläge aus verschiedenen Plattformen. Es bietet umfangreiche Filteroptionen zur Erstellung von Longtail-Keywords. Die kostenlose Version hat jedoch eingeschränkte Funktionen. Einige Daten können ungenau sein.

Soovle zeigt Keyword-Ideen aus verschiedenen Suchmaschinen und Plattformen an. Die Benutzeroberfläche ist einfach und intuitiv zu bedienen. Die Daten sind jedoch begrenzt und erweiterte Funktionen wie z.B. eine Wettbewerbsanalyse fehlen.

Keyword Sheeter generiert große Mengen an Keyword-Ideen und bietet die Möglichkeit, die generierten Daten herunterzuladen. Die Benutzeroberfläche ist jedoch möglicherweise nicht so leicht zu bedienen wie bei anderen Tools, und die Qualität der Daten kann variieren.

Empfehlungen und Tipps für die optimale Nutzung der Alternativen

Bei der Auswahl des am besten geeigneten Tools ist es ratsam, die spezifischen Anforderungen des Projekts zu berücksichtigen und verschiedene Tools zu vergleichen. Für genaue Daten zum Suchvolumen ist der Einsatz mehrerer Keyword-Tools und der Vergleich der Ergebnisse ratsam. Um eine breite Palette an Keyword-Ideen zu generieren, sollten verschiedene Quellen und Tools für eine erfolgreiche Keyword-Recherche genutzt werden. Es wird empfohlen, sowohl generische als auch spezifische Keywords zu verwenden. Außerdem sollten generische Keywords mit Longtail-Keywords kombiniert werden. Wenn die ausgewählten Keywords in eine SEA-Kampagne integriert werden, ist es empfehlenswert, diese in den Anzeigentexten, Anzeigengruppen und in der Kampagnenstruktur zu berücksichtigen. Anzeigen und Landingpages sollten relevante Inhalte bieten, die den Keywords entsprechen. Entscheidend ist es, die Keyword-Performance kontinuierlich zu überwachen und zu optimieren. Zur Verbesserung der Effektivität sollten regelmäßig neue Keyword-Ideen getestet und A/B-Tests durchgeführt werden. Es ist wichtig, aktuelle Entwicklungen im Bereich der Keyword-Recherche zu verfolgen und die Strategie entsprechend anzupassen.

Fazit

Keyword-Tools sind eine wertvolle Unterstützung, um Keywords für erfolgreiche SEA-Kampagnen zu recherchieren. Die Auswahl hängt von den individuellen Bedürfnissen ab, jedes Tool hat Vor- und Nachteile. Das Keyword-Tool ist ideal für umfassende Keyword-Analysen und Filteroptionen. Detaillierte



Löwenstark Digital Group GmbH Petzvalstr. 38 38104 Braunschweig Tel.: 0531 21360 5500 Fax: 0531 21360 5795

kontakt@loewenstark.com

Informationen, wie z.B. Suchvolumen, Schwierigkeitsgrad und Wettbewerbsdaten, liefert Ubersuggest. Mit AnswerThePublic werden Keyword-Ideen auf Basis von Nutzerfragen generiert. Keyword Finder filtert Keywords und zeigt die relevanten Daten an. Bei der Erstellung von Longtail-Keywords hilft Keyword.io. Als die beste kostenlose Alternative ist Ubersuggest zu empfehlen. Hier werden umfangreiche Funktionen wie Keyword-Ideen, Suchvolumen, Wettbewerbsdaten und Vorschläge für verwandte Keywords angeboten. Um die besten Ergebnisse bei der Keyword-Recherche und der Integration in SEA-Kampagnen zu erzielen, ist es wichtig, Best Practices wie die Nutzung verschiedener Quellen, die Analyse von Wettbewerbsdaten und die kontinuierliche Überwachung und Optimierung der Keyword-Performance zu befolgen.